



# Karrer Gemeinde-Info



Amtliche Mitteilung  
„Zugestellt durch Post.at“

Information der Gemeinde Karres

13. Jahrgang

Nr. 04-2010

Dezember

## Unser Bürgermeister informiert

### Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Es sollte eigentlich eine ruhige Zeit sein – die Vorweihnachtszeit. Leider ist es schon lange nicht mehr so, sondern Hektik bestimmt die Zeit. Weihnachten steht vor der Tür und schon bald werden wir das Kalenderjahr 2011 schreiben.

Im März dieses Jahres fanden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Der „neue“ Gemeinderat hat sich bereits gut eingelebt. Bei den ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten möchte ich mich nochmals für ihre Tätigkeiten zum Wohle der Bevölkerung bedanken.

Im diesem Jahr sind wir – Gott sei Dank – vor größeren Katastrophen verschont geblieben. Der Feuerteufel hat zwar dreimal zugeschlagen, konnte aber durch die Feuerwehr im Zaum gehalten werden. Gerade bei diesen Ereignissen konnte festgestellt werden, wie wichtig Nachbarschaftshilfe sein kann.

### ***Zivilcourage***

*Scharfsinn, rasches, richtiges und beherztes Eingreifen durch die Frauen Gabi und Jacqueline, hat in einem Brandfall große Schäden für Leib und Leben sowie für Gut verhindert.*

*Gratulation, Dank und Anerkennung für euer richtiges Verhalten und Einschreiten.*

Mit großen finanziellen Aufwendungen wurde der Bau des Sporthauses im Februar begonnen. Leider konnte dieses Bauvorhaben heuer noch nicht abgeschlossen werden.



Über die Winterzeit werden der Innenausbau sowie die Malerarbeiten durchgeführt. Im Frühjahr bzw. Frühsommer sollten dann die Arbeiten abgeschlossen sein und das Sporthaus seiner Bestimmung übergeben werden können.

Die alte Bundesstraße wurde von der Gemeindegrenze Karrösten bis zum westlichen Ortsbeginn von Karres mit einer neuen Asphaltdecke überzogen.

Um weiterhin kleinere Mengen von Gras-, Baum- und Strauchschnitt vorübergehend am Recyclinghof ablagern zu dürfen, mussten wir einen befestigten Ablagerungsplatz errichten. Bei Nichterfüllung dieser, durch das Land Tirol (Umweltabteilung) geforderten Maßnahme, wären solche Ablagerungen nicht mehr möglich gewesen.

### ***Recyclinghof – Info***

*Die Gemeinde Karres gibt bekannt, dass der Recyclinghof  
in den Kalenderwochen 51 und 52 wie folgt geöffnet ist:*

***Donnerstag, den 23. Dezember 2010 von 17:00 bis 19:00 Uhr***

***Donnerstag, den 30. Dezember 2010 von 17:00 bis 19:00 Uhr***

Der Ankauf eines Pickup für die Gemeinde war erforderlich, nicht nur um die Verwendung von den Feuerwehrfahrzeugen zu vermeiden, sondern auch weil im Winter auf bestimmten Strecken zur normalen Kiesstreuung eine Salzstreuung durchgeführt wird.

Am 27. November 2010 hielt der Kirchenchor die diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Bei dieser Feier wurden Waltraud Fischer und Regina Winkler für ihr mehr als 50-jähriges Mitwirken im Kirchenchor geehrt. Herzliche Gratulation für diese Ehrungen.

Nachdem im Frühjahr der Holzlagerplatz fertig sein wird, geht die Agrargemeinschaft daran Parzellierungen durchzuführen. Wer Interesse an der Pacht eines solchen Ablagerungsplatzes hat, kann sich beim Gemeindeamt oder aber auch beim Agrarobmann melden.



Wie alle Jahre, möchte ich auch heuer wieder die Gelegenheit nützen, dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit zu danken.

Allen Vereinen und Institutionen, ganz besonderes jedoch den Funktionären sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unseren Dorfes, die durch ihre Mitarbeit zum Wohle der Allgemeinheit beigetragen haben, ein Dankeschön.

Ein „Vergelt's Gott“ allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Pfarre für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten, mit eingeschlossen auch Hw. Pfarrer Peter, wenngleich er es aus Zeit- und Termingründen, nicht immer leicht hat, seine Aufgaben zu erfüllen. In 3 Pfarreien jeden Wunsch gerecht zu werden ist nicht einfach und manchmal auch nicht möglich.

Nun wünsche ich noch allen Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissern sowie allen Freunden und Gästen von Karres, ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches, ganz besonders jedoch gesundes Jahr 2011.

**Euer Bürgermeister**



<b>Sprechstunden Bürgermeister</b>	<b>Sprechstunden Vizebürgermeister</b>
<p>Die Sprechstunden des Bürgermeisters werden nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 05412/66186 während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes oder unter 0676/840044100 abgehalten.</p>	<p>Die Sprechstunden des Vizebürgermeisters werden nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 05412/65615 abgehalten.</p>



# Gemeindesteuern und –abgaben

Die Vorschreibung der Gemeindesteuern und –abgaben für das **1. Vierteljahr 2011** findet Mitte Jänner statt (Fälligkeit Mitte Februar) und beinhaltet folgende **Abgaben:**

- Wasserbenützungsgebühr (Akonto)
- Kanalbenützungsgebühr (Akonto)
- Grundsteuer A und B (falls Jahresbetrag 75,00 Euro überschreitet)

**Die Steuerpflichtigen werden ersucht,  
bei der Überweisung mittels Telebanking  
zumindest die EDV- oder Rechnungs-Nummer anzugeben!**

## IMPRESSUM:

Herausgeber und Eigentümer: Gemeinde Karres  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wilhelm Schatz  
Satz und Gestaltung: Marko Winkler

Eingesandte Beiträge sind nicht immer ident mit den Ansichten der Redaktion.  
Ebenso behält sich diese eine eventuelle Kürzung der Beiträge vor.

Erscheinungsweise: vierteljährlich (März, Juni, September, Dezember)  
Verlagspostamt: 6460 Imst

**Herstellung im Eigendruck**



# Müllabfuhrplan

Jänner bis März 2011

<u>Jänner:</u>	04.01. 18.01.
<u>Februar:</u>	01.02. 15.02.
<u>März:</u>	01.03. 15.03. 29.03.

**!!!Nicht vergessen!!!**

**Nächste  
Problemstoffsammlung:**

**Freitag, 25. März 2011**

**Nächste Sperrmüllsammlung:**

**Mittwoch, 23. März 2011**



Es wird gebeten, die Müllkübel bereits am Morgen bereitzustellen, da die Firma Höpperger die Müllkübel auch am Vormittag entleeren kann.

## Beschädigte Müllkübel

Die Firma Höpperger teilt mit, dass beschädigte Müllbehälter in Zukunft mit folgendem Aufkleber versehen werden:

**Dieser Müllbehälter ist STARK BESCHÄDIGT!  
Wir ersuchen Sie, den Behälter auszutauschen,  
sonst kann KEINE ENTLERUNG mehr erfolgen!**

Im Falle, dass ein Müllbehälter diesen Aufkleber trägt, wird dessen Besitzer ersucht, sich einen neuen Müllbehälter von der Gemeinde Karres anzuschaffen.



# Geburtstagsglückwünsche

Jänner bis März 2011

Lechner Hilde	83
Zimmermann Hildegard	81
Winkler Elvira	82
Stotter Mathilde	84
Ötzbrugger Agnes	89
Raggl Wilhelm	95
Nagele Theresia	81
Schatz Ida	84

\*) Liste wird nach der Reihenfolge des Geburtstages sortiert

**Natürlich gratulieren wir auch jedem anderen Gemeindebürger,  
der in dieser Zeit einen Geburtstag feiert.**





## Feste/Veranstaltungen/Termine

### Jänner bis März 2011

Datum	Fest / Veranstaltung / Termin
01.01.2011	Neujahr
05.01.2011	Feuerwehrball
06.01.2011	Heilige Drei Könige
10.01.2011	Kindergarten- und Schulstart nach den Weihnachtsferien
15.01.2011	Geburtstagsfeier im Gemeindesaal (Privat)
05.02.2011	Maskenball (Schützenkompanie)
14.02.2011 - 20.02.2011	Kindergarten und Volksschule Karres - Semesterferien

## Agrarstrukturerhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als **Vollerhebung** in **allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:



- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine **Leermeldung** abzugeben.

### Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich **mittels elektronischen Fragebogens** abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen steht **seit Dezember** nur mehr **die Meldemöglichkeit** über das Gemeindeamt zur Verfügung. Die Meldung ist bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

**Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig mit dem zuständigen Gemeindebediensteten Kontakt aufzunehmen.**

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre **persönlichen Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre "Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen" oder im Internet auf [www.statistik.at](http://www.statistik.at) unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturerhebung 2010“.



## Tag der Vereine

Wie bereits letztmals im Jahr 2008 wurden auch heuer wieder einige besonders verdiente Vereinsmitglieder im Rahmen der Veranstaltung „Tag der Vereine – Tag des Ehrenamtes“ für ihre ehrenamtlichen Leistungen gewürdigt.

Als Dankeschön seitens des Landes Tirol wurde den engagierten Vereinsfunktionären für ihr Wirken im Interesse der Allgemeinheit die Tiroler Vereinsnadel bei einem gemütlichen Abend im Stadtsaal Imst überreicht.

Bei dieser Feierstunde mit Musik sowie Speis und Trank waren auch Landeshauptmann Günther Platter, Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner sowie die Bürgermeister des Bezirkes Imst anwesend.

### Geehrt wurden

**Richard Praxmarer** für über 40 Jahre Mitglied bei der Schützenkompanie Karres, unter anderem über 25 Jahre als Fähnrich

und

**Wilhelm Reheis** für 18 Jahre Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr Karres; 12 Jahre Kommandant-Stellvertreter und für über 25 Jahre geleistete Mesnerdienste.





## „Zusammen helfen“

Die Mitglieder der Jungbauernschaft (Landjugend) Karres haben im Zuge des Landesprojektes *"Zusammen helfen"* ein Marterl mit Jausenstation im Bereich der sogenannten "Praxe-Hütte" am Tschirgant errichtet.

Diese Station wurde dann am Sonntag, den 5. September 2010 mit einer Gipfelmesse durch Diakon Weißkopf eingeweiht und seiner weiteren Bestimmung übergeben.

Doch das war noch lange nicht alles.

Unter dem Motto *"Zusammen helfen"* entschied die Jungbauernschaft, die Gelegenheit wahrzunehmen und im Zuge dieser Feierlichkeiten für Personen des Sozialen Zentrums St. Josef in 6068 Mils, Vinzenzweg 2, eine Tour auf den Tschirgant zu organisieren.



Hierzu traf man sich bereits am frühen Morgen beim Widum Karres und fuhr dann zur Karröster Alm. Unter ständiger Begleitung zahlreicher Mitglieder der Jungbauernschaft führte man dann die anwesenden Personen des Sozialen Zentrums St. Josef auf den Tschirgant um dort an der Feierlichkeit teilzunehmen.

Nach einer Stärkung ging es dann hinunter zur Karrer Alm. Von dort ging es - nach einer mehr oder weniger langen Einkehr - durch organisierte Mitfahrgelegenheiten hinunter ins Dorf.

Die Begeisterung für diesen wunderschönen Ausflug war so riesig, dass die Personen vom Sozialen Zentrum St. Josef einen Brief schrieben, den wir hiermit sehr gerne veröffentlichen.



## Ausflug nach Karres!

Es sind mit gefahren: Christian. P.  
Angelika. H. Markus. H. Herbert. H.  
Bruno. N. Hubert. D. Bernhard. M.  
Christian. W. Wir sind in der  
Frühauflage gebrochen und sind um 4  
Uhr in Karres gewesen. Sind mit  
einem Traktor gefahren und dann  
sind wir zu Fuß auf dem Berg  
Tschirgant gegangen und sie  
haben gesagt das wir sehr schnell  
auf den Berg sind und dann haben  
wir gewartet bis die anderen da  
waren. Wir sind alle gut hinauf  
gekommen dann haben wir gejast  
und nach der Spörckung haben wir  
die Berg messe gehabt. Und wir  
sind auf der anderen seite  
hinunter gegangen und es ist  
gut gegangen auf der Alm  
haben wir dann zu Mittagessen  
und wir haben es uns schmecken  
lassen und auch etwas getrunken  
und dann sind wir mit dem  
Traktor hinunter gefahren und  
dann haben wir uns in Karres  
bei den Leuten bedankt und wir  
freuen uns auf nächste Jahr wenn  
wir wieder bei euch eingeladen sind mit  
lieben Grüßen von Deiner Angelika  
x weil alle so nett waren zu uns.



## Heizen mit Holz

Wer richtig heizt, spart Kosten, trägt zur Verbesserung der Luftqualität bei und schützt unser Klima!

**Neben dem Verkehr wird die Luft im Winter zusätzlich stark mit Schadstoffen aus dem Hausbrand belastet. Ein neuer Informationsfalter des Landes gibt jetzt wichtige Tipps und Hinweise, wie mit richtigem Heizen zur Verbesserung der Luftqualität beigetragen und gleichzeitig Geld gespart werden kann.**

Heizen mit Holz hat in Tirol eine lange Tradition. Dennoch ist das Wissen, wie der heimische und erneuerbare Energieträger schadstoffarm und mit hohem Wirkungsgrad eingesetzt werden kann, oft nicht mehr vorhanden. Geachtet werden sollte vor allem auf den Anfeuerungsprozess, auf gutes Brennmaterial sowie auf die Wartung des Ofens.

**Schnell anfeuern.** Für eine saubere Verbrennung sollte der Anfeuerungsprozess möglichst schnell und ohne Rauchentwicklung erfolgen. Eine ausreichende Luftzufuhr ist dafür von zentraler Bedeutung. Das Stückholz möglichst locker in den Brennraum schichten, entgegen alter Gewohnheiten Holzspäne und umweltfreundliche Zündhilfe nicht unter, sondern auf das Holz legen und auf eine schnelle, hohe Flammenbildung achten. Kein Papier oder Karton benutzen, sie verursachen Schadstoffe!

**Nur trockenes, sauberes Holz verwenden.** Trockenes Holz mit einem Wassergehalt von 15 bis 20 % brennt schadstoffarm, feuchtes Brennmaterial hingegen bildet Rauchgase und hat nur einen geringen Heizwert. Auch altes Abbruchholz ist wegen seinem geringen Heizwert und der Anreicherung mit Schadstoffen ungeeignet und verursacht Schäden in Heizanlage und Kamin. Wer Abfall verbrennt, vergiftet seine eigene Atemluft mit gesundheitsschädigenden Rauchgasen und gefährlichen Substanzen bis hin zu krebserregenden Dioxinen.

**Den Ofen regelmäßig warten.** Jährlich, vor Beginn der Heizsaison Ablagerungen, Staubpartikel und Flugasche aus dem Brennraum entfernen. Ist der Ofen alt, sollte ein Neukauf überlegt werden. Moderne Anlagen erzielen höhere Wirkungsgrade und sind emissionsarm.

**Beratungsservice von Energie Tirol.** Der neue Informationsfalter „Heizen mit Holz“ der Abteilung Umweltschutz des Landes Tirol kann auf dem Gemeindeamt bzw. bei Energie Tirol angefordert werden.

Beratung und Auskünfte erhalten Sie unter: Tel. 0512-589913.

Rasch ein kräftiges Feuer mit hellen Flammen herstellen.

Foto: Land Tirol, Abteilung Umweltschutz





## „Der aktuelle Selbstschutz-Tipp“

### Sicherer Umgang mit Feuerwerkskörpern

Es ist Brauch, das neue Jahr mit einer fröhlichen Knallerei zu begrüßen, dabei werden in der Silvesternacht Unmengen von Knallkörpern und Leuchtraketen verschossen. Der unsachgemäße Umgang mit Feuerwerkskörpern fordert aber alljährlich zahlreiche Opfer mit zum Teil schwersten Verletzungen und Sachschäden in Millionenhöhe.

#### **Für die Verwendung von Knallkörpern und Leuchtraketen sollte man folgende Sicherheitshinweise unbedingt beachten:**

- Feuerwerks-, Knall- oder Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen und Heizkörpern aufbewahren
- Feuerwerkskörper grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung verwenden
- Beim Anzünden beachten: Bewegungsrichtung des Streichholzes vom Körper weg
- Nach Anzünden eines Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand nehmen und nicht in den Händen halten
- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Wenn Feuerwerkskörper nicht sofort zünden, mindestens 10 Minuten warten ehe man nachkontrolliert. Besser mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden



## Ankündigung Friedenslicht

*Auch heuer wird die Feuerwehrjugend das Friedenslicht von Bethlehem in unserem Dorf verteilen.*

*Am Vormittag des 24. Dezember (Heilig Abend) werden die Burschen unserer Feuerwehrjugend von Haus zu Haus ziehen und das Licht des Friedens überbringen.*

*Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dies keine Spenden- bzw. Bettelaktion ist.*



*"Das Friedenslicht ist kein Zauberlicht,  
das den Frieden übertragen kann.*

*Es ist eine Herausforderung an die Menschen,  
Frieden zu machen und Frieden zu halten.*

*Denn von ganz alleine kommt dieser Friede nicht".*

Dr. Helmut Obermayr,  
Initiant des "Friedenslichtes"



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie  
Gesundheit und Erfolg  
für das neue Jahr 2011  
wünschen*

<b>Agrargemeinschaft Karres</b> Obmann Roland Lechner	<b>Bergwacht Karres</b> Ortsstellenleiter Hermann Gstrein	<b>Frauenturnverein Karres</b> Petra Fink
<b>Freiw. Feuerwehr Karres</b> Kdt. Hermann Gstrein	<b>Jungbauernschaft Karres</b> Obmann Martin Walch	<b>Kirchenchor Karres</b> Gerda Lechner
<b>Modellfliegerclub Karres</b> Obmann Othmar Winkler	<b>Musikkapelle Karres</b> Obmann Peter Fink	<b>Obst- und Gartenbauverein</b> Obmann Josef Siegele
<b>Ortsbauern Karres</b> Obmann Karl Walch	<b>Ortsbäuerinnen Karres</b> Obfrau Evi Walch	<b>Pfarre Karres</b> Pfarrer Peter Yaddanapalli
<b>Schützengilde Karres</b> Obmann Peter Schlierenzauer	<b>Schützenkompanie Karres</b> Obmann Peter Schlierenzauer	<b>Sportverein Karres</b> Obmann Andreas Lechner
<b>Tschirgant Krampeler</b> Obmann Marco Schöpf	<b>Wintersportverein Karres</b> Obmann Martin Praxmarer	



Die Gemeinde Karres  
wünscht allen Mitbürgern  
und Gästen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie  
Gesundheit und Erfolg  
im Jahr 2011

*Für den Gemeinderat Karres*

*Der Bürgermeister*

*Schatz Wilhelm*